



Festspielstadt  
Feuchtwangen

---

# 70 Jahre Kreuzgangspiele Sommer 2018

---

/// Johann Wolfgang von Goethe  
**Faust**

/// Kay Pollak  
**Wie im Himmel**

/// Gebrüder Grimm  
**Schneewittchen**



Seien Sie willkommen!

Verehrtes Publikum,

*vor siebzig Jahren – im Jahr 1948 – wurden die Kreuzgangspiele gegründet. Nach dem Terror der Nationalsozialisten sollten die Festspiele zu einem sinnstiftenden Theaterfest für Offenheit, Freiheit und Demokratie werden. Das sind sie geworden – mit einer Strahlkraft weit über Feuchtwangen hinaus. Der Auftrag von damals gilt bis heute. Die Kreuzgangspiele sind Theaterfestspiele, die stets die Realitäten im Auge behalten und gleichzeitig den Blick auf die Welt mit Mitteln des Theaters verzaubern und so dem Publikum weit mehr sind als gefällige Unterhaltung.*

*In dieser Spielzeit erleben Sie auf der großartigen Kreuzgangbühne Goethes „Faust“ als zauberisches Welttheater, als beeindruckendes und vielschichtiges Spektakel mit der Wucht mächtigster Gefühle. Im berührenden Schauspiel „Wie im Himmel“ werden Sie liebevoll hineingetragen in die Wunderwelt des Gesangs und der Musik. Und in unserem Kinderstück „Schneewittchen“ werden Groß und Klein von der Magie eines uralten Märchens bezaubert, voll mythischer Bilder und tiefem Empfinden.*

*Auf unserer zweiten Spielstätte, in diesem Jahr im idyllischen Garten des Fränkischen Museums, können die kleinsten Zuschauer erfahren, wie in „Hase und Igel“ aus einem sportlichen Wettkampf ein Freudenfest wird. Und unser Kafka-Projekt führt mitten hinein in die Rätselwelten von Franz Kafka.*

*Wir freuen uns auf Sie!*



*Ihr Johannes Kaetzler  
Intendant der Kreuzgangspiele*

/// Johann Wolfgang von Goethe

## Faust

*Ein Schauspiel (Der Tragödie erster Teil)*

Die Figuren aus Goethes „Faust“ kommen direkt aus dem Mittelalter auf uns zu, vor sich die Umwälzungen der Renaissance. Das alte Gefüge der Welt bricht zusammen, jede Gewissheit schwindet, die Welt wird kühn und neu erklärt. Angst und Schrecken erfassen die Menschen angesichts der neuen Möglichkeiten und Wahrheiten. Der Teufel scheint umzugehen.

Die Figur des Faust ist ein wagemutiger Häretiker, ein wilder Abenteurer des Geistes und der Lust. Einer, der die Welt ausmisst nach seinem Maß und alle Grenzen überschreitet. Er ist der ewige Wanderer zwischen den Welten mit dem Teufel im Kopf und der Sehnsucht im Herzen. So betritt er für uns, der Getriebene, noch einmal die Bühne. Und mit ihm nahen sich wieder die ‚schwankenden Gestalten‘ seiner Zeit und entfalten ihr Theaterleben zwischen Verdammnis und der Hoffnung auf Erlösung. Und sie alle spiegeln, ob wir wollen oder nicht, unsere heutige Welt.

*»O gibt es Geister in der Luft,  
Die zwischen Erd und Himmel herrschend weben,  
So steigt nieder aus dem goldnen Duft  
Und führt mich weg, zu neuem buntem Leben!«*

Regie: Johannes Kaetzler

Bühnenbild und Kostüme: Werner Brenner



/// Kay Pollak

## Wie im Himmel

*Schauspiel nach dem Drehbuch  
zum gleichnamigen Film*

Der weltberühmte Dirigent Daniel Daréus zieht sich nach einem schweren Herzinfarkt zurück in das kleine Dorf in Schweden, wo er einige Jahre mit seiner Mutter gelebt hat. Er beginnt sein Leben ganz bescheiden neu zu leben an diesem abgeschiedenen Ort.

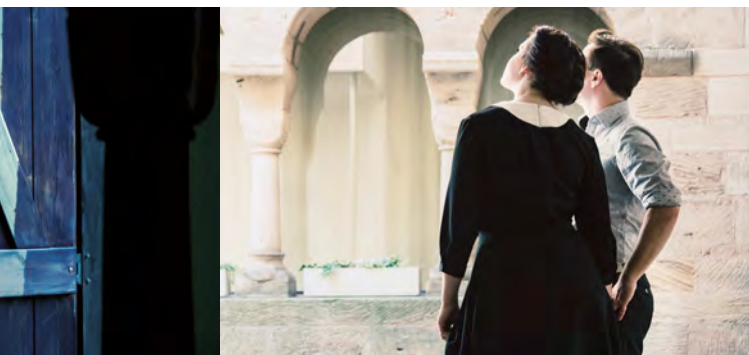
Ihm wird die Leitung des Kirchenchors angeboten, und wider Erwarten sagt er zu. Er formt diesen Chor ganz in seinem Sinne mit sehr unkonventionellen Methoden, die den Chorsängerinnen und Chorsängern völlig fremd sind und zunächst in der Gemeinde nicht nur auf Begeisterung stoßen. Langsam fassen sie Vertrauen und lassen sich ein auf die Menschenfreundlichkeit und die musikalische Weisheit von Daniel Daréus.

Das Wunder geschieht – der Chor gewinnt rasch an Qualität und wird großartig. Bei einem internationalen Gesangswettbewerb setzt der Chor Maßstäbe, die so niemand erwartet hat.

„Wie im Himmel“ gewährt einen Zauberblick auf die Musik und das Leben.

*»Jeder Mensch hat seinen  
eigenen einzigartigen Grundton.  
Versucht ihn zu finden.«*

Regie: Achim Conrad  
Bühnenbild: Werner Brenner



## Schneewittchen

*Schauspiel nach dem gleichnamigen Märchen  
für Kinder ab 5 Jahren*

Wer kennt es nicht – das wunderbare Märchen von Schneewittchen und den sieben Zwergen. Und es ist immer wieder aufs Neue schön und aufregend, dieses Märchen zu erleben, sei es beim Lesen oder Vorlesen, als Film oder auf der Theaterbühne. Am schönsten ist es auf jeden Fall – das wagen wir zu behaupten – im Theater, noch dazu auf der Kreuzgangbühne, wo die Geschichte mit viel Phantasie, mit viel Musik und ganz viel Liebe erzählt wird.

Es ist ein spannendes Abenteuer um die Prinzessin namens Schneewittchen, in dem wir erleben, dass Mitgefühl und Hilfsbereitschaft hohe Tugenden sind, die unser Leben lebenswert machen. Und wir erfahren, dass Eitelkeit und Selbstsucht zwar zu den Mächtigen zu gehören scheinen und großen Schaden anrichten können, aber machtlos werden durch die beste Eigenschaft, die wir Menschen haben: die Empathie.

*»Frau Königin, Ihr seid die Schönste hier.  
Aber Schneewittchen über den Bergen  
Bei den sieben Zwergen  
Ist noch tausendmal schöner als Ihr.«*

Regie: Cornelius Henne



## Festspiele im Museumsgarten

*In diesem Jahr spielen wir nicht im Nixel-Garten, sondern im Garten des Fränkischen Museums (Museumstraße 19). Die Nixel-Scheune und der Nixel-Garten werden zu einem richtigen Theaterort umgebaut.*

/// Gebrüder Grimm

### Hase und Igel

*Theaterstück nach dem gleichnamigen Märchen für Kinder ab 3 Jahren*

Da behauptet doch frech der Hase, er könne schneller laufen als der Igel. Und er fordert den Igel sogar zum Wettkampf heraus. Dummer, eitler Hase! Da wirst Du was erleben!

Nun, was der Hase erlebt und wie er zu guter Letzt zum besten Freund des Igels wird, das kann man in den liebevollen Aufführungen der BühneBumm erleben, die wieder in Kooperation mit den Kreuzgangspielen für unsere jüngsten Zuschauer da sein wird.

/// Achim Conrad, Thomas Hupfer

### Kafka

*Theaterprojekt für Jugendliche und Erwachsene*

Das schwierige und schöne, das traurige und feinsinnige Leben des Franz Kafka (1883–1924), einem der größten Dichter der Menschheitsgeschichte, ist Grundlage für ein szenisches Projekt, das die Kreuzgangspiele in Kooperation mit movingtheatre.de erarbeiten. Das Projekt wird so überraschend und bewegend sein wie Franz Kafka geschrieben hat: hellsichtig und scharf im Erkennen, dabei voller Mitgefühl und unaushaltbar verzweifelt ob der Grausamkeiten seiner Zeit.





# kreuzgangspiele extra kreuzgangspiele klassik

## kreuzgangspiele extra

*Cabaret Größenwahn: Berliner Chansons der 20er Jahre*

2016 begeisterte Viola Heeß als mordende Martha Brewster in „Arsen und Spitzenhäubchen“. Nun kehrt sie mit einem Chansonprogramm nach Feuchtwangen zurück. Am Klavier begleitet sie René Mense.

Freitag, 20. Oktober 2017, 20 Uhr, Stadthalle Kasten

*Georg Kreisler: Lola Blau*

Eine jüdische Schauspielerin gerät in die Wirren des 20. Jahrhunderts – Atischeh Hannah Braun ist als Lola Blau singend und tanzend zu erleben, begleitet wird sie von Helmut Büchel in verschiedenen Rollen und von Klaus Lothar Peters am Klavier.

Freitag, 2. März 2018, 20 Uhr, Stadthalle Kasten

*Was für ein Theater, Faust!*

Ein komödiantisches Spektakel zu des Theaterpudels Kern mit viel (Spieluhr-)Musik, den „Streifenhörnchen“ (Rolf-Bernhard Essig/Franz Tröger) und manch einem Spiel im Spiel.

Samstag, 5. Mai 2018, 19 Uhr, Fränkisches Museum

*TheaterSpaziergang: Vom Himmel durch die Welt zur Hölle*

Der TheaterSpaziergang zur Eröffnung der 70. Spielzeit, einmal ganz anders. Es geht mit dem Bus zu zahlreichen Überraschungen im zauberhaften Umland Feuchtwangens.

Donnerstag, 24. Mai 2018, 20 Uhr, Treffpunkt Kulturamt

*Glanz*

Die Geschichte einer jungen Frau über die Flüchtigkeit des menschlichen Lebens und der Schönheit.

Regie: Liv Manthey

Montag, 9. Juli 2018, 21 Uhr, Fränkisches Museum

*Siebzig Jahre Kreuzgangspiele*

Eine Gala

Sonntag, 22. Juli 2018, 20.30 Uhr, Kreuzgang

*Nachtgestalten*

Die grandiose Mitternachtsshow, dunkel, sexy und – wie immer – ganz heiß.

Freitag, 27. Juli 2018, 23.30 Uhr, Kreuzgang

---

## kreuzgangspiele klassik

*Aurea – Variations on Bach*

Von den ersten Zeilen des Alten Testaments ausgehend, entwickelt sich „Aurea“ zu einem choreografischen Spiel, das den Tanz und die Musik Johann Sebastian Bachs miteinander verbindet.

Dienstag, 7. August 2018, 18 Uhr und 21 Uhr,  
Stadthalle Kasten

# Spielplan

Sa	05.05.	19.00 extra	FM
So	13.05.	16.15 Schneewitt.(P)	K
Mo	14.05.	10.15 Schneewitt.	K
Di	15.05.	10.15 Schneewitt.	K
Do	24.05.	20.00 extra	TS
Mi	06.06.	20.30 Faust (GP)	K
Do	07.06.	20.30 Faust (P)	K
Sa	09.06.	20.30 Faust	K
Mi	13.06.	20.30 Himmel (GP)	K
Do	14.06.	20.30 Himmel (P)	K
Sa	16.06.	16.15 Schneewitt.	K
		20.30 Himmel	K
So	17.06.	16.15 Schneewitt.	K
		20.30 Faust	K
Mo	18.06.	20.30 Faust	K
Di	19.06.	10.15 Schneewitt.	K
		20.30 Himmel	K
Mi	20.06.	10.15 Schneewitt.	K
		20.30 Faust	K
Do	21.06.	10.15 Schneewitt.	K
		20.30 Himmel	K
Fr	22.06.	10.15 Schneewitt.	K
		20.30 Faust	K
Sa	23.06.	16.15 Schneewitt.	K
		20.30 Himmel	K
So	24.06.	16.15 Schneewitt.	K
		20.30 Faust	K
Mo	25.06.	10.30 Hase/Igel (P)	FM
		20.30 Himmel	K
Di	26.06.	10.15 Schneewitt.	K
		10.30 Hase/Igel	FM
		20.30 Faust	K
Mi	27.06.	10.15 Schneewitt.	K
		10.30 Hase/Igel	FM
		20.30 Himmel	K
Do	28.06.	10.15 Schneewitt.	K
		10.30 Hase/Igel	FM
		20.30 Faust	K
Fr	29.06.	10.30 Hase/Igel	FM
		20.30 Himmel	K
Sa	30.06.	11.00 Hase/Igel	FM
		16.15 Schneewitt.	K
		20.30 Faust	K
So	01.07.	11.00 Hase/Igel	FM
		16.15 Schneewitt.	K
		17.00 Hase/Igel	FM
		20.30 Himmel	K
Mo	02.07.	10.30 Hase/Igel	FM
		21.00 Schneewitt.	K
Di	03.07.	10.15 Schneewitt.	K
		10.30 Hase/Igel	FM
		20.30 Faust	K
Mi	04.07.	10.15 Schneewitt.	K
		10.30 Hase/Igel	FM
		20.30 Himmel	K
Do	05.07.	10.15 Schneewitt.	K

		10.30 Hase/Igel	FM
		20.30 Faust	K
Fr	06.07.	10.15 Faust	K
		10.30 Hase/Igel	FM
		20.30 Himmel	K
Sa	07.07.	16.15 Faust	K
		21.00 Himmel	K
So	08.07.	16.15 Schneewitt.	K
		20.30 Himmel	K
Mo	09.07.	11.00 Kafka (P)	FM
		21.00 extra	FM
Di	10.07.	10.15 Schneewitt.	K
		11.00 Kafka	FM
		20.30 Faust	K
Mi	11.07.	10.15 Schneewitt.	K
		11.00 Kafka	FM
		20.30 Himmel	K
Do	12.07.	10.15 Schneewitt.	K
		11.00 Kafka	FM
		20.30 Faust	K
Fr	13.07.	10.15 Schneewitt.	K
		11.00 Kafka	FM
		20.30 Himmel	K
		21.00 Kafka	FM
23.30		Kafka	FM
Sa	14.07.	16.15 Schneewitt.	K
		20.30 Faust	K
So	15.07.	16.15 Schneewitt.	K
		20.30 Himmel	K
		21.00 Kafka	FM
Mo	16.07.	11.00 Kafka	FM
Di	17.07.	10.15 Schneewitt.	K
		11.00 Kafka	FM
		20.30 Faust	K
Mi	18.07.	10.15 Schneewitt.	K
		11.00 Kafka	FM
		20.30 Himmel	K
Do	19.07.	10.15 Schneewitt.	K
		11.00 Kafka	FM
		20.30 Faust	K
Fr	20.07.	11.00 Kafka	FM
		20.30 Himmel	K
		21.00 Kafka	FM
Sa	21.07.	16.15 Himmel	K
		21.00 Faust	K
So	22.07.	16.15 Schneewitt.	K
		20.30 Gala	K
Di	24.07.	10.15 Schneewitt.	K
		11.00 Kafka	FM
		20.30 Himmel	K
		21.00 Kafka	FM
Mi	25.07.	10.15 Schneewitt.	K
		11.00 Kafka	FM
		20.30 Faust	K
Do	26.07.	10.15 Schneewitt.	K
		20.30 Himmel	K

		21.00 Kafka	FM
Fr	27.07.	20.30 Faust	K
		23.30 extra	K
Sa	28.07.	16.15 Schneewitt.	K
		20.30 Himmel	K
So	29.07.	16.15 Schneewitt.	K
		20.30 Faust	K
Mo	30.07.	10.15 Schneewitt.	K
Di	31.07.	10.15 Schneewitt.	K
		20.30 Himmel	K
Mi	01.08.	16.15 Schneewitt.	K
		20.30 Faust	K
Do	02.08.	16.15 Schneewitt.	K
		20.30 Faust	K
Fr	03.08.	16.15 Schneewitt.	K
		20.30 Himmel	K
Sa	04.08.	16.15 Schneewitt.	K
		20.30 Faust	K
		23.30 Faust	K
So	05.08.	16.15 Schneewitt.	K
		20.30 Faust	K
Di	07.08.	16.15 Schneewitt.	K
		18.00 Aurea	SH
		20.30 Faust	K
		21.00 Aurea	SH
Mi	08.08.	16.15 Schneewitt.	K
		20.30 Himmel	K
Do	09.08.	16.15 Schneewitt.	K
		20.30 Faust	K
Fr	10.08.	16.15 Schneewitt.	K
		20.30 Himmel	K
Sa	11.08.	16.15 Schneewitt.	K
		20.30 Faust	K
So	12.08.	20.30 Himmel	K

P = Premiere  
GP = Öffentliche Generalprobe

## Stücke

Faust = Faust  
Himmel = Wie im Himmel  
Schneewitt. = Schneewittchen  
Hase/Igel = Hase und Igel  
Kafka = Kafka  
Gala = Siebzig Jahre Kreuzgangspiele  
Aurea = Aurea

## Spielorte

K = Kreuzgang  
FM = Fränkisches Museum  
SH = Stadthalle



## Eintrittspreise Rabatte

### Abendstücke

	A (so-do)	B (fr+sa)
Preisgruppe 1	EUR 31,-	EUR 35,-
Preisgruppe 2	EUR 28,-	EUR 31,-
Preisgruppe 3	EUR 22,-	EUR 24,-

**Premieren:** Es gelten die Preise der Kategorie B.

**Nachmittagsvorstellungen:** Es gelten die Preise der Kategorie A.

**Öffentliche Generalproben:** Karten gibt es nur an der Abendkasse für 10,- Euro auf allen Plätzen. Solange der Vorrat reicht.

**Ermäßigung für Einzelpersonen:** Schüler, Studenten, Auszubildende, Schwerbehinderte (mindestens 60 %): 5,- Euro Ermäßigung auf allen Plätzen. Die Berechtigungsausweise müssen beim Einlasspersonal mit der Eintrittskarte vorgelegt werden.

**Gruppen ab 20 Personen:** 3,- Euro Ermäßigung und 1 Freikarte für jede 20. Person (außer Schulklassen)

**Schulklassen:** (montags bis donnerstags)

Reihe 19–21: 9,- Euro (vom 19. Juni bis 5. Juli nur 8,- Euro)

**Theaterstart:** An folgenden Spieltagen gewähren wir für die Abendvorstellungen auf allen Plätzen 3,- Euro Rabatt:  
9. / 17. / 18. / 19. / 20. / 21. / 24. / 25. / 26. / 27. / 28. Juni  
sowie 1. und 3. Juli

### Kinder- und Jugendtheater im Kreuzgang und im Fränkischen Museum

**Erwachsene:** 9,- Euro, **Kinder bis 16 Jahre:** 6,- Euro

**Schulklassen, Kindergärten und Gruppen:**

ab 20 Personen: 5,- Euro · Bei Gruppen bis zu jeweils 8 Kindergarten- bzw. 15 Schulkindern ist eine Betreuungsperson frei.

**Familienrabatt/Kombikarte:** Bucht mindestens 1 Erwachsener für sich und 3 Kinder (oder mehr), betragen die Eintrittspreise nur 8,- Euro (Erwachsene) bzw. 5,- Euro (Kinder).

*Die Eintrittskarten für die Abendstücke berechtigen am Tag ihrer Gültigkeit zum freien Eintritt ins Fränkische Museum und in die Spielbank Feuchtwangen.*

#### *Wichtige Hinweise!*

*Bei Direktbuchungen im Sitzplan oder beim Kartenkauf in einer Reservix-Vorverkaufsstelle gelten die Geschäftsbedingungen von Reservix. In beiden Fällen werden ca. 10% Vorverkaufsgebühren und gegebenenfalls Bearbeitungs- und Versandgebühren berechnet. Direkt über Reservix gekaufte Karten können nicht umgebucht werden.*

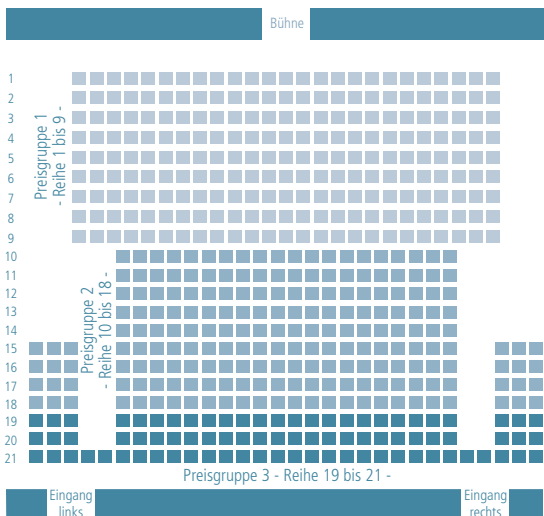
### Kartenverkauf/Reservierungen

Eintrittskarten können nach dem Bestplatzprinzip im Kartenbüro reserviert und gekauft werden: telefonisch (09852 904-44), per Fax, per Post oder per Mail (Adressen auf der Rückseite) und über [www.kreuzgangspiele.de](http://www.kreuzgangspiele.de). Platzgenaue Buchungen sind über [www.kreuzgangspiele.de](http://www.kreuzgangspiele.de), über [www.reservix.de](http://www.reservix.de), bei einer Reservix-Vorverkaufsstelle oder über die Facebookseite möglich. Beim Kartenkauf über Reservix gelten die AGB von Reservix.

### Geschäftsbedingungen der Kreuzgangspiele (Auszug)

»Wir spielen (fast) immer. Der Intendant entscheidet, ob eine Vorstellung in die Stadthalle Kasten verlegt wird. Für Gäste ab Reihe 17, Platznummer 378 können wir in der Stadthalle keine Sitzplätze garantieren. Grundsätzlich kann pro Eintrittskarte nur eine Ermäßigung gewährt werden, das heißt, Rabatte können nicht addiert werden.«

Die vollständigen Geschäftsbedingungen finden Sie unter [www.kreuzgangspiele.de/AGB](http://www.kreuzgangspiele.de/AGB).



*Auch ein starkes Theater braucht Freunde.  
Werden Sie Mitglied im Förderverein!*

*Der gemeinnützige Verein hat das Ziel, Freunde für das Theater zu gewinnen und durch die Beschaffung von Mitteln einen finanziellen Beitrag zur Durchführung der Kreuzgangspiele in Feuchtwangen zu leisten. Das gilt besonders für die Bereiche Öffentlichkeitsarbeit, Kinder- und Jugendtheater und Theaterpädagogik. Ein ausführliches Falblatt über die Arbeit des Fördervereins kann im Kulturbüro angefordert werden. Mehr Informationen auch unter [www.kreuzgangspiele.de](http://www.kreuzgangspiele.de).*

Die Festspiele bedanken sich für die großzügige Förderung beim Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst, beim Bezirk Mittelfranken, beim Landkreis Ansbach, beim Stadtrat der Stadt Feuchtwangen, beim Verein zur Förderung der Kreuzgangspiele und bei allen Sponsoren.

## Wir fördern Kunst und Kultur.



Sparkasse  
Ansbach

[www.sparkasse-ansbach.de](http://www.sparkasse-ansbach.de)



### STARKE AUFTRITTE MIT STARKEM PARTNER

Wir unterstützen die Kreuzgangspiele

REHAU Werke Feuchtwangen



Mit den Kreuzgangspielen  
ist Feuchtwangen bestens unterhalten.  
Mit VP ist alles gut verpackt.

Vereinigte Papierwarenfabriken GmbH  
[www.vp-group.de](http://www.vp-group.de)



*regional. leistungsstark. zuverlässig.*

**Stadtwerke Feuchtwangen**

Ansbacher Straße 29 91555 Feuchtwangen Tel.: 09852 / 904-330  
[info@stadtwerke-feuchtwangen.de](mailto:info@stadtwerke-feuchtwangen.de) [www.stadtwerke-feuchtwangen.de](http://www.stadtwerke-feuchtwangen.de)



## SPIELBANK FEUCHTWANGEN

**Großes Spiel:** täglich von 15 bis 2 Uhr | Fr. und Sa. bis 3 Uhr  
**Automatenspiel:** täglich von 12 bis 2 Uhr | Fr. und Sa. bis 3 Uhr

[www.spielbanken-bayern.de](http://www.spielbanken-bayern.de)



ZEHN DEUTSCHE  
FESTSPIELORTE

## Informations- und Kartenbüro

Kreuzgangspiele  
Marktplatz 2  
91555 Feuchtwangen  
T: 09852 904-44  
F: 09852 904-260  
[karten@kreuzgangspiele.de](mailto:karten@kreuzgangspiele.de)

## Öffnungszeiten

mo-fr 9.00–12.30 Uhr  
mo-mi 14.00–16.00 Uhr  
do 14.00–18.00 Uhr

7. Juni bis 12. August (an Spieltagen)

mo	9.00–12.30 Uhr	14.00–16.00 Uhr
di-fr	9.00–12.30 Uhr	14.00–20.30 Uhr
sa	10.00–12.30 Uhr	14.30–20.30 Uhr
so	14.30–20.30 Uhr	

[www.kreuzgangspiele.de](http://www.kreuzgangspiele.de)